

20.12.2019

Arbeitsverhalten

Verfahren der Notenfindung:

Die Bewertung des Arbeitsverhaltens wird von der Klassenkonferenz vorgenommen. Zur Vorbereitung geben alle Lehrkräfte der Schülerin oder des Schülers eine Bewertung und ggf. eine Begründung ab. Die Klassenlehrkraft fasst die Bewertungen und Begründungen der Lehrkräfte zu einem Vorschlag für die Klassenkonferenz zusammen.

Bewertungen beziehen sich auf das Verhalten der Schülerin oder des Schülers im sogenannten Berichtszeitraum des Zeugnisses, also auf das 1. Schulhalbjahr oder das ganze Schuljahr.

Grundsätze:

- Die Bewertung des Arbeitsverhaltens bezieht sich auf die u.g. übergeordneten Kriterien, zu denen jeweils beispielhaft ein oder mehrere Aspekte für jede Bewertungsstufe angegeben werden. Andere Aspekte sind möglich!
- Die Kriterien sollen altersangemessen berücksichtigt werden.
- Die Klassenlehrkraft schlägt eine Bewertung vor, die auf der Basis der Einzelbewertungen der Fachlehrer die Gesamtpersönlichkeit der Schülerin oder des Schülers widerspiegelt.
- Die Bewertungen D und E müssen neben der allgemeinen Formulierung eine individuelle Begründung aufweisen. Diese wird in der Konferenz erläutert.

Kriterien:

1. Leistungsbereitschaft und Mitarbeit
2. Ziel- und Ergebnisorientierung
3. Kooperationsfähigkeit
4. Selbstständigkeit
5. Sorgfalt und Ausdauer
6. Verlässlichkeit

| Bewertungsstufen für das Arbeitsverhalten | |
|---|---|
| A | <p>„verdient besondere Anerkennung“, wenn das Verhalten den Erwartungen in besonderem Maße entspricht und Gesichtspunkte hervorragen.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. beteiligt sich durch konstruktive, kontinuierliche Mitarbeit, leistet auch freiwillige Zusatzarbeiten 2. erkennt die Zielsetzungen und verfolgt eigene Strategien zur Erarbeitung 3. fordert, fördert und organisiert die Zusammenarbeit in der jeweiligen Lerngruppe 4. organisiert den eigenen Lernprozess selbstständig und entwickelt Eigeninitiative 5. arbeitet konzentriert und sorgfältig, beschreitet neue Lösungswege auch nach Misserfolgen 6. erledigt Aufgaben auch in schwierigen Phasen eigenständig und gewissenhaft |
| B | <p>„entspricht den Erwartungen in vollem Umfang“, wenn das Verhalten den Erwartungen voll entspricht</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. arbeitet regelmäßig im Unterricht mit und liefert konstruktive Beiträge 2. geht den vorgegebenen Weg zum Ziel 3. fördert und trägt die Zusammenarbeit in der jeweiligen Lerngruppe 4. organisiert den eigenen Lernprozess weitestgehend selbstständig 5. erledigt Aufgaben vollständig und sorgfältig 6. erledigt Aufgaben zuverlässig und eigenständig |
| C | <p>„entspricht den Erwartungen“, wenn das Verhalten den Erwartungen im Allgemeinen entspricht</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. arbeitet im Unterricht mit 2. arbeitet nach Einhilfen zielstrebig und ergebnisorientiert 3. arbeitet mit den Mitgliedern der jeweiligen Lerngruppe zusammen 4. organisiert den eigenen Lernprozess und setzt unterstützende Maßnahmen um 5. erledigt Aufgaben nach Aufforderung vollständig, hält die äußere Form ein 6. erledigt Aufgaben, hält Regeln und Zeiten überwiegend ein, Unterrichtsmaterial ist vorhanden |
| D | <p>„entspricht den Erwartungen mit Einschränkungen“, wenn das Verhalten den Erwartungen im Ganzen noch entspricht</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. arbeitet nicht regelmäßig mit und fertigt Hausaufgaben unregelmäßig an 2. benötigt häufig Aufforderungen, um zielstrebig zu arbeiten 3. arbeitet mit den Mitgliedern der jeweiligen Lerngruppe nur nach konkreter Aufforderung zusammen 4. hat Schwierigkeiten, den eigenen Lernprozess zu organisieren, setzt unterstützende Maßnahmen selten um und vergisst deshalb auch häufig Hausaufgaben und Arbeitsmaterialien 5. benötigt wiederholt persönliche Aufforderung, um mit der Bearbeitung von Aufgaben zu beginnen 6. erledigt Aufgaben nicht immer, hält sich nicht immer an Absprachen, gibt bei Schwierigkeiten zu schnell auf |
| E | <p>„entspricht nicht den Erwartungen“, wenn das Verhalten den Erwartungen nicht oder ganz überwiegend nicht entspricht und eine Verhaltensänderung in absehbarer Zeit nicht zu erwarten ist</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. verweigert Mitarbeit und Leistungen; stört Unterrichtsabläufe 2. setzt konkrete Anleitungen nicht um und ignoriert Aufforderungen 3. verweigert die Zusammenarbeit mit Mitgliedern der jeweiligen Lerngruppe 4. ist unorganisiert und weigert sich, unterstützende Maßnahmen zu akzeptieren und umzusetzen 5. weigert sich auch nach persönlicher Aufforderung, Aufgaben zu bearbeiten 6. bearbeitet Aufgaben nicht, hält sich kaum an Absprachen und nimmt Nachteile der Lerngruppe billigend in Kauf |